

Stammgast auf zahlreichen Siegerpodesten

Sportler der LG Hersbrucker Alb sammelten reichlich Medaillen auf Landes- und Bezirksebene – Weitspringer Linus Schmidt Nummer 1 in Bayern

HERSBRUCK (bb) – Die LG Hersbrucker Alb blickt erneut auf eine erfolgreiche Saison zurück. Zwei Wochen vor ihrem Advents-4-Kampf zogen die Verantwortlichen bei einer stimmungsvollen Jahresabschlussfeier Bilanz.

Nach der Begrüßung der Mitglieder und Sponsoren durch den Vorsitzenden Karl-Heinz Hübner dankte Bürgermeister Robert Ilg für das Engagement aller im Verein und stellte die Motivation der Sportler heraus, die Woche für Woche auf einer maroden Anlage trainieren müssten. Er hoffe, dass die neue „Bahn“ den Wünschen der Vereine entspricht.

Die LG stellte dank vieler unermüdlicher Helfer 2019 wieder drei Wettkämpfe auf die Beine – den dritten Advents-4-Kampf mit 150 Teilnehmern, den 30. Straßenlauf mit Bezirksmeisterschaften (142 Starter) und die Kreismeisterschaft im Dreikampf mit 102 Teilnehmern. Am gleichen Nachmittag absolvierten dann noch 35 Jugendliche und Erwachsene ihre Vereinsmeisterschaft, um danach zum traditionellen Käs- und Retichessen überzugehen. Zum 18. Mal wurde ein Trainingslager abgehalten, in Gunzenhausen.

Insgesamt wurden mit 91 Sportlern 47 Wettkämpfe besucht sowie 76 Sportabzeichen abgelegt. Beindruckende 30 Mal schaffte dies Werner Neumann, nicht minder bemerkenswert sind die elf Wiederholungen der beiden 16-jährigen Sina Buchwald und Charlotta van Haßelt. Anschließend wurden die insgesamt zehn Trainer von ihren Sportlern gebührend belohnt. Mit Spannung erwartet wurde die Sportlerehrung, bei der alle mit einem kleinen Präsent bedacht wurden.



Bei zig Wettkämpfen in diesem Jahr waren die Leichtathleten der LG Hersbrucker Alb vertreten, und das meist auch sehr erfolgreich.
Collage: B. Buchwald

Bei so vielen Aktiven ist auch die Erfolgsliste entsprechend lang. So rangierte die Dreikampf-Mannschaft der Altersklasse U 10 mit Felix Hauser, Friedl Fischnaller, Paul Goller, Willy Klärner und Christoph Schmidt an erster Stelle in Mittelfranken. Zweiter über 50m der M10 ist Korbinian Metzger. Gleich fünfmal gelang Linus Schmidt der Sprung an die Spitze der Klasse M 11, im Weitsprung mit 4,76m sogar in Bayern. Jan-Luis Knisch wurde über 5 Kilometer, im Speerwerfen und im Block Lauf

mittelfränkischer Meister sowie über 800m Dritter der Nordbayerischen Meisterschaft der Klasse M 13. Jonas Schmidt gewann in der gleichen Klasse den Kreisvergleich im Hochsprung und ist mit 1,53m Nummer eins in Mittelfranken.

Sven Buchwald (M14) überraschte im Hochsprung mit 1,64m als Fünfter in Bayern ebenso wie Lennart van Haßelt als Bayerischer Vizemeister im Block Lauf und Siebter im Vierkampf in der

Halle. Knisch, Buchwald und van Haßelt gewannen zudem die Bronzemedaille mit dem Vierkampfteam bei den „Bayerischen“.

Dritter Bayerischer Meister bei der Jugend U 18 in der Halle über 800m wurde Robin Frisch. Über 1500m holte er sich den Nordbayerischen Titel und über 10km die Mittelfränkische Meisterschaft. Die Mannschaft mit Frisch, Fabian Pauzr und Stefan Herbst gewann die Bezirkstitel über 10km und über 3x 1000m. Äußerst beeindruckend

war der Bayerische Vizetitel von Timo Gottschalk über 100km in 8:27 Stunden. Marcus Neumann darf sich im Kugelstoßen und Speerwerfen Nordbayerischer Meister nennen, sein Vater Werner hielt die Fahnen der LG als Vierter im Speerwerfen und im Hammerwerfen bei den „Bayerischen“ hoch.

Das weibliche Geschlecht stand diesen Erfolgen in nichts nach. Laufspezialistin Sofie Kompat (W 8) ist über 50m und 800m die beste in Mittelfranken, Emma Rummer im Weitsprung mit 3,24m, gefolgt von Emely Meier mit 3,16m. Ein Klasse höher schaffte dies Lina Stahl im Dreikampf. Kompat und Stahl erreichten mit Raian Al Jneid, Natalie Jahoda und Alina Odörfer zudem den zweiten Platz beim Teamdreikampf in Mittelfranken.

Stark waren auch die Mädels der Klasse U 12 mit Luci Wilschinski (W 10) als Beste im Weitsprung mit 3,97m, mit Kira Haas (W 11) ebenfalls im Weitsprung mit 4,16m, Mona Müller (W 11) im Ballwerfen mit 34m und im Dreikampf sowie die Dreikampf-Mannschaft mit Haas, Müller, Wilschinski, Vanessa Kupper und Nelly Neumann. In der U 18 wurde Sina Buchwald Siebte im Vierkampf bei den Bayerischen Hallenmeisterschaften, in der Klasse U 23 erreichte sie sogar Platz fünf im Hochsprung mit 1,62m.

Die Frauenmannschaft um die Bezirksmeisterinnen Simone Kompat (W 35) und Bettina Leonhardt (W 45) sowie Lena Bauer gewann den Vizetitel über 10 Kilometer. Der Landkreislauf musste heuer aufgrund einer Terminüberschneidung ins Wasser fallen, dafür stellte die LG die größte Mannschaft beim Inklusionslauf auf der Edelweißhütte.